



R. A. Widenhoefer

Der auf dieser Seite vorgestellte Autor veröffentlichte kürzlich seinen **10. Beitrag** seit 2005 in der *Angewandten Chemie*:

„Gold-Catalyzed Intermolecular Anti-Markovnikov Hydroamination of Alkylidenecyclopropanes“: J. C. Timmerman, B. D. Robertson, R. A. Widenhoefer, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2015**, *54*, 2251; *Angew. Chem.* **2015**, *127*, 2279.

Ross A. Widenhoefer

Geburtstag:	24. April 1967
Stellung:	Professor, Duke University
E-Mail:	rwidenho@chem.duke.edu
Homepage:	http://chem.duke.edu/labs/widenhoefer/
Werdegang:	1989, BA, Gustavus Adolphus College, St. Peter, Minnesota 1994 Promotion bei Charles P. Casey, University of Wisconsin–Madison 1994–1997 Postdoktorat bei Prof. Stephen L. Buchwald, Massachusetts Institute of Technology
Preise:	2000 Alfred P. Sloan Research Fellowship; 2000 DuPont Young Professor Award; 2001 Camille Dreyfus Teacher–Scholar Award; 2002 GlaxoSmithKline Chemistry Scholar Award; 2004 Vortragspreis der japanischen Gesellschaft für organische Synthesechemie (SSOCJ); 2006 Johnson & Johnson Focused Funding Award
Forschung:	Organische Methoden und Synthese, homogene Katalyse, Mechanismen von Organometallreaktionen
Hobbys:	Wandern, Laufen, alle mechanischen Aspekte von amerikanischen Oldtimern (Chrysler)

Mein Rat für Studenten: ... Arbeitet hart und akzeptiert keine Mittelmäßigkeit.

Chemie macht Spaß, weil ... man damit das Lieblingshobby zum Beruf machen kann.

Das Wichtigste, was ich von meinen Studenten gelernt habe, ist ... Geduld und dass Begeisterung ansteckend ist.

Die Begabung, die ich gerne hätte, ist ... sportliche Leistungsfähigkeit.

Bei meinem letzten Kneipenbesuch ... hatte ich Spaß.

Mein Lieblingsgetränk ist ... starker Kaffee morgens und ein gutes American-IPA-Bier abends.

Wenn ich für einen Tag jemand anders sein könnte, wäre ich ... Jack Morris beim Aufschlagen im siebten Spiel der World Series von 1991.

In einer freien Stunde ... gehe ich laufen, wandere mit den Kindern oder bastle an einem meiner Autos.

Meine liebste Tageszeit ist ... zwischen Abendessen und Schlafenszeit, gemeinsam mit der Familie.

Meine liebste Art einen Urlaub zu verbringen ist ... mit der Familie draußen und mit zu viel Essen.

Das Geheimnis, ein erfolgreicher Wissenschaftler zu sein, ... würde ich gerne kennen, denn ich arbeite dafür zu viel.

Mein liebstes Theorem ist ... die mikroskopische Reversibilität – so einfach und doch so wirkmächtig.

Meine Wissenschafts„helden“ sind ... Pasteur, van't Hoff und Kekulé (Entschuldigung, Couper und Le Bel). Was ist für die organische Chemie zentraler als die Theorie des tetraedrisch umgebenen Kohlenstoffatoms?

Meine fünf Top-Paper:

1. „Platinum-Catalyzed Intramolecular Hydroamination of Unactivated Olefins with Secondary Alkylamines“: C. F. Bender, R. A. Widenhoefer, *J. Am. Chem. Soc.* **2005**, *127*, 1070. (Das erste Beispiel für die Titelreaktion.)
2. „Gold(I)-Catalyzed Intramolecular Enantioselective Hydroalkoxylation of Allenes“: Z. Zhang, R. A. Widenhoefer, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2007**, *46*, 283; *Angew. Chem.* **2007**, *119*, 287. (Eine der ersten hoch enantioselektiven durch einen Bis(goldphosphan)-komplex katalysierten Reaktionen.)
3. „Syntheses, X-ray Crystal Structures, and Solution Behavior of Monomeric, Cationic, Two-Coordinate Gold(I) π -Alkene Complexes“: T. J. Brown, M. G. Dickens, R. A. Widenhoefer, *J. Am. Chem. Soc.* **2009**, *131*, 6350. (Unser erster Beitrag zum inzwischen umfangreichen Thema kationische Gold- π -Komplexe.)
4. „Palladium-Catalyzed Intramolecular Addition of 1,3-Diones to Unactivated Olefins“: T. Pei, R. A. Widenhoefer, *J. Am. Chem. Soc.* **2001**, *123*, 11290. (Unser erster bedeutsamer Beitrag zum Thema katalytische Alkenfunktionalisierung.)
5. „Gold(I)-Catalyzed Intramolecular Hydroamination of Alkenyl Carbamates“: X. Han, R. A. Widenhoefer, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2006**, *45*, 1747; *Angew. Chem.* **2006**, *118*, 1779. (Eines der ersten Beispiele für die durch kationische Gold(I)-Komplexe katalysierte Alkenhydrofunktionalisierung.)

Internationale Ausgabe: DOI: 10.1002/anie.201502598

Deutsche Ausgabe: DOI: 10.1002/ange.201502598